

Frei beigestelltes Basisfahrzeug:

Mercedes-Benz Atego, Baumuster 967, Typ 1224L
zul. Gesamtgewicht 11990 kg
Radstand 4760 mm
Fahrerhaus kurz, Code F1P
lackiert in MB 9147 arktikweiß
mit werkseitiger Rahmenverlängerung um 300 mm, Code C9N
Rahmenüberhang 2585 mm
Hinterachse mit Luftfederung
mit lose beigelegten Aufbaubefestigungskonsolen, Code C5I
mit Seitenanfahrerschutz, Code C7H
ohne Heckunterfahrerschutz, Code C9Y
mit Kotflügeln für die Hinterachse
Kotflügel mit Anti-Spray-Ausrüstung
mit Kraftstofftank, 180 l
mit Anhängerkupplung Ringfeder G145 für Zentralachsanhänger
mit Anhänger-Luftanschlüssen 'rot/gelb'
ohne Ersatzradhalterung am Rahmen
mit Code 'M0Q': Geräuschvorschrift nach UN-R 51.03 Stufe 2
mit 3D Fahrerhaus-Dachspoiler
mit Anhängersteckdose, 24 V, 15-polig
mit Schalter für Ladebordwand inkl. ETMA-Schnittstelle
mit verlängertem Rückleuchtenkabelsatz, Code LOY
mit Schalter für Innenbeleuchtung im Fahrerhaus, Code E5A
mit Seitenmarkierungsleuchten, Code Z3H + Z3I
mit Rückfahrkamera an der Fgst.-Abschlussstraverse
mit werkseitigem Abbiege-Assistent, Sensor/Kamera am Fgst.-Rahmen

Aufbau-Grundaufführung

MN.073 Pritschenaufbau
PGJ.73 Planengestell
HPK.08 Heckportal mit Heckoberklappe

Aufbaumaße

Außenlänge: ca. 7295 mm
Innenlänge: ca. 7280 mm
Außenbreite: ca. 2550 mm
Innenbreite: ca. 2480 mm
Innenhöhe: ca. 2540 mm
Seitliche Durchladehöhe: ca. 2500 mm
Heckrahmenöffnung ca. 2450 mm breit x ca. 2460 mm hoch

Ausstattungspaket

QRS.40 Rampenanfahrkomfortpaket bestehend aus den im Auftrag enthaltenden Optionen:
- Schubverbindung zwischen Heckportal und Querträger
- zusätzliche Querträger im Heckbereich zur Erhöhung der Bodenbelastbarkeit
- Stahlrammprofile unten links und rechts am Heckabschlussträger
- Auftritt für die Ladebordwand
- Dichtsystem zusätzlich unten quer am Portal
- ggfs. Ladesicherungszertifikat

Unterbau

UVE.73 Unterbau-Ausführung für Fahrgestell mit 11990 kg zul. Gesamtgewicht
Zusätzliche Schubverbindung zwischen Heckportal und letztem Querträger

Unterbau mit Lang- und Querträgern aus verzinktem Stahl

Laderaumboden

BS.473 Bodenstärke Nennmaß 24 mm
Boden mit rutschfester Siebdruck-Oberfläche

Aufbau

Bordwände aus Aluminium, Höhe 500 mm
verzinkter Außenrahmen mit 13 Zurrösen je Seite

Vorderwand

Vorderwand aus Plywood, Höhe 1.800 mm

Planengestell

PGH.40 Planengestell mit seitlicher Durchladehöhe 2500 mm
inkl. 4 Reihen Einstecktaschen
Aluminium Außenholme mit längslaufenden Planenbäumen
PGJ.10 Mittelrungen verschiebbar

Plane

PPJ.73 Plane
PPJ.10.1 Planenerhöhung passend zur Innenhöhe 2540 mm
PPZ.12 Planenverschluss vorne und hinten senkrecht in Zick-/Zack-Ausführung
i.V.m. Ladebordwand
Planenverschluss waagrecht mit Seil gerade durchgezogen

Einstecklatten

JE.173.3 1 Reihen Holz-Einsteckbretter
3 Reihen Einstecklatten aus Aluminium

Heckportal

ARA.30 Je 1 Rammprofil aus verzinktem Stahl unten links und rechts am
Heckabschlussträger

Ladebordwand

LDV12 Dautel DL 1500 L
Tragkraft 1500 kg (bei Lastabstand 600 mm)
mit 2 Hub- und 2 Schließzylindern
Plattformausführung Dautel Typ 'K'
Plattformhöhe 1800 mm
2 x Abrollsicherung V1
Fußsteuerung auf der Plattform
Handschaltekasten hinten, rechts unter dem Aufbau
LZJ.80 Heckrahmendichtsystem zusätzlich unten
LZJ65 Trittstufe rechts am Heckunterfahrerschutz, zum Aufstieg auf die Plattform

Farbgebung

Bordwände, Mittelrungen, Vorderwand, Heckoberklappe und
Ladebordwandplattform im Sichtbereich
in arktikweiß MB 9147
Vorder- und Heckrungen silberfarben eloxiert
Verzinkter Außenrahmen ohne Lackierung
Unterbau feuerverzinkt, ohne Lackierung
Plane im Standardfarbton SIO 7174 (~MB9147 arktikweiss)

Ladungssicherungszubehör

BZJ10 Hubwagenhalterung hinten links im Boden eingelassen
JLU01 Ausstellung eines Zertifikates nach DIN EN 12642 inkl. eines
Prüfheftes für ladungszertifizierte Aufbauten
Diese Unterlagen werden den Fahrzeug-Dokumenten im Fahrerhaus beigelegt

Aufstiege/ Treppen

1 Handgriff als Einstieghilfe

Innenbeleuchtung

ELL.20 Je 1 LED-Leuchtstreifen, Schutzklasse IP65 mit vergossenen LEDs, in fast
ganzer Aufbaulänge, jeweils links und rechts auf dem Obergurt montiert
angeschlossen an vorhandenem Schalter im Fahrerhaus

Kamerasysteme

EKV12 Versetzen der werkseitigen Rückfahrkamera mit einer neuen Halterung
Positionierung der Kamera oben am Heckrahmen des Aufbaus

Konturmarkierung

WET50 Retroreflektierende Teilkontur-Umrissmarkierung gem. ECE - R48,
seitlich in weiß, hinten in rot
inkl. Pad-Markierung seitlich am Fahrerhaus

Nachparktafeln

TNJ01 Je 1 Nachparktafel vorn und hinten
Hinweis: Die Anbringung der Nachparktafeln an diesem Fahrzeug entspricht
bauartbedingt möglicherweise nicht § 51c StVZO

Werkzeugkasten

TWJ06 1 Kunststoff-Werkzeugkasten 600 x 400 x 500 mm

Technische Abnahme

ZAC10 Technische Abnahme des Fahrzeuges

Fahrtenschreiberprüfung

X0200 Durchführung der Fahrtenschreiberprüfung nach § 57 b StVZO

Fahrzeugüberführung

ZUKST Auslieferung des fertigen Fahrzeuges bis 500 km Entfernung von unserem
Fertigungswerk

Hinweis: Die Überführung erfolgt auf eigener Achse